

Der ÖkoBaukredit fördert Energieeffizienz, regenerative Energien sowie die Verwendung ökologischer Baustoffe nach folgenden Kriterien:

	Energieeffizienz	Regenerative Energien	Ökologische Baustoffe
Förder- voraussetzung	Der Jahresprämienergiebedarf liegt unter dem gesetzlichen Standard (Energieeffizienz-Level 40 oder weniger).	Heizung, Warmwasser und/oder die Verbesserung des Raumklimas basieren ganz oder teilweise auf regenerativen Energien: <ul style="list-style-type: none"> ✓ KWK-Anlagen (Kraft-Wärme-Kopplung) ✓ Sonnenwärme (Solarthermie) ✓ Sonnenstrom (Photovoltaik) ✓ Holzvergaser-Zentralheizung ✓ Hackschnitzel- oder Pelletsheizung ✓ Wärmepumpen aller Art ✓ Kontrollierte Wohnraumlüftung mit hohem Wärmerückgewinnungsgrad ✓ Kamin / Holzofen (nur mit Heizungsanschluss) 	Wir begrüßen die Verwendung ökologischer Baustoffe und erkennen etablierte Gütesiegel an, die die ökologische Qualität, Schadstofffreiheit oder Kreislauffähigkeit von Baustoffen belegen. Hierzu zählen beispielsweise das Toxproof-Zertifikat „schadstoffgeprüft“ , der Sentinel-Haus Gesundheitspass , nachhaltige Fundamente, wie GLAPOR , zertifizierte Baustoffe von natureplus , sowie Holzprodukte von Holz von hier oder mit FSC- oder PEFC-Siegel (Beispiele haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit). Grundlage für eine Förderung ist stets der Nachweis durch ein unabhängiges Zertifikat oder eine baubiologische Begleitung .
Nachweis Förderfähigkeit	Gebäudeenergieausweis gemäß GEG	Bauherrenvertrag bzw. Leistungsbeschreibung	Bauherrenvertrag bzw. Leistungsbeschreibung
Förderbonus (Zinsabschlag)	0,05% - Punkte	0,05% - Punkte	0,05% - Punkte
Max. möglicher Förderbonus für Neubauten: 0,15% - Punkte			

➔ **Aktuelle Bauzinsen**



Sie brauchen Hilfe?

Jörg Prüfer berät Sie gern.

☎ **036691 - 58460**

✉ joerg.pruefer@ethikbank.de